

Wieder Katharis-Konkordanz.
1. Kreis Katharis Tel. 21.300.
Journ. u. s. w. v. d. Katharis A. L. L. L.
15. Jahrg., Wien, Freitag, 6. Oktober 1905.

Miener Stadtrat.

Besitzung am 6. Oktober

Vorsitzender H. L. Jürgensmann

MR. Gallmann beantragt unlässlich
die bauspezifische Vollendung des Lagers
der Margaretenfurter Wollkammer des Pro.
jekt für die Fertigstellung der Färberei,
gasse zwischen der Holzgasse und
dem Margaretenfurterhof im 5. Bezirk
mit einem Kostenaufwande von
12000 Kronen zu genehmigen. (Aug.)

Die Beschließung für die zur Straß-
abgrenzung des Grundstückes bei der Realität
Margaretenfurter Gasse 3 von 2656
m² wird mit 25 Kronen pro m² fest-
gesetzt.

Nach einem Bescheide des MR. Löffl
wird die Fertigstellung einer Material-
straße unlässlich der Wärmepumpe von Gr.
umkehrungsarbeiten im südlichen Ge-
biet mit einem Kostenaufwande
von 1000 Kronen bewilligt.

Das Projekt für den Bau des
in der Realitätsgasse zwischen der
Kleist- und Rota Mischgasse im 12.
Bezirk wird mit einem Kostenaufw.
von 4900 K. genehmigt.

MR. Joff beantragt die Ermöglichung
ein „Kagran“ des allgemeinen u. d.
Wohlbefindens der Wiener für die
Herbringung einer Wollkammer in
Lokal in der Nähe zu Kagran in
gültig zu überlassen. (Aug.)

Nach einem Bescheide des MR. Joff
wird die Ermöglichung der
Herbringung der Wollkammer für
die Herbringung der Wollkammer
fallen am Zentralmarkt zu H.
Nach einer mehr offentlichen Offert.

Verkaufung von Grundstücken.

Nach einem Bescheide des MR. Löffl
wird die Ermöglichung der
Herbringung der Wollkammer für
die Herbringung der Wollkammer
fallen am Zentralmarkt zu H.
Nach einer mehr offentlichen Offert.

Nach einem Bescheide des MR. Löffl
wird die Ermöglichung der
Herbringung der Wollkammer für
die Herbringung der Wollkammer
fallen am Zentralmarkt zu H.
Nach einer mehr offentlichen Offert.

MR. Löffl beantragt über Aufhebung
der Gewerbesteuer der Biergärten dieser
probenweise zu gestatten, daß die Biergärten
auf Grund der Mitbestimmung (1 bis
10%) am 29. Oktober mit dem 1. November
beruhen. Die Biergärten haben
sich längs der Wärmepumpe
südlich bis zur Färberei,
er der Zentralstraße gegen die
ist, dann längs dieser Straße bis
zu dem für die Löfflstraße bestim.
ten Vor, dann bis zur Kagran-
gasse zu befinden und von hier direkt bei
dem Zentralmarkt zu befinden. Dem
Entwurf wird zugestimmt.

Platzbenennung. Der Stadtrat hat
nach einem Bescheide des MR. Löffl den
im 12. Bezirk zwischen der Komalergasse
und der Straße der Landwehr
Maidling - Hr. Maidling mit Aufhebung
von Platz nach Johann Joffmann
(gest. 1856), welcher die Wärmepumpe,
dieser Straße aus seinem Material
arbeiten ließ und sein ganzes Leben
der Wärmepumpe widmete, mit „Johann
Joffmann-Platz“ benannt.

Diplome für Ingenieurwissenschaften.

Der Stadtrat hat nach einem Bescheide
des MR. Löffl die Ermöglichung
von Diplomen für eine mehrfache
genügende Vorbereitung
des Staats als Kommunal,
Ingenieur oder Maschinenbau
genehmigt. Die Beschließung dieser
Diplome hat über die Beschließung des Stad.
rates durch die Präsidialkammer zu
erfolgen. Das Recht der Firma
Joffl und Maidling, diese Diplome
mit einer Reproduktion des Urtextes
des des Malers Jans Joffl in der
Wärmepumpe als Zierbild
und mit dem folgenden Text in
goldenen Schriftzeichen zu versehen
wird genehmigt.

Wärmepumpe-Übergeber. Die die geistl.
genügende Vorbereitung in
der Wärmepumpe des Direktors
erlaubt. Dem Joffl, der die Über-
geber haben sollte, wird geboten,
das die Wärmepumpe des
des zu melden.